# Zeitschriften = Revues

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **83 (1985)**

Heft 8

PDF erstellt am: **26.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Veranstaltungen Manifestations

## Informationstagung ‹Luftbilder in der Schweiz›

Jedes Jahr werden von verschiedenen Organisationen Tausende von Luftbildern von unterschiedlichen Gebieten in der Schweiz aufgenommen. Trotzdem sind die Verfügbarkeit und die Einsatzmöglichkeit dieser Aufnahmen nur relativ wenigen Spezialisten bekannt. Um die einmalige Informationsquelle ‹Luftbild› besser kennenzulernen, führt die Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie am 13. September 1985 im Kursaal Bern eine Tagung zum Thema ‹Luftbilder in der Schweiz› durch.
Die Veranstaltung soll einerseits die Grundlagen der Luftaufnahmetechnik vermitteln, die vorhandenen Aufnahmematerialien und deren Verarbeitungsmöglichkeiten beschreiben und aufzeigen, wo und wie solche Aufnahmen in der Schweiz beschafft werden können. Andererseits wird in speziellen Referaten auf die Einsatzmöglichkeiten der Luftbilder in der Praxis hingewiesen (Luftbild als effizientes Arbeitsmittel für Raumplanung, Forstkartierungen, Schadenserkennungen, Strassenprojekte, Bodenkartierung, Überwachung von Rutschungen).
Zur Illustration und Unterstützung der Vorträge findet gleichzeitig eine Ausstellung von Luftbildprodukten und praktischen Anwendungen statt. Zudem werden die verschiedenen Flugdienste und Photoarchive präsentiert und von verschiedenen Herstellern einfach Interpretations- und Auswertegeräte ausgestellt.

Tagungskosten:
Fr. 150.– inkl. Mittagessen und Dokumentation. Studenten und SGP-Mitglieder Fr. 100.–)

Anmeldung, Auskünfte:
Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie, c/o Bundesamt für Landestopographie, Seftigenstrasse 264, 3084 Wabern, Tel. (031) 54 91 11, Ch. Eidenbenz

Anmeldeschluss:
*19. August 1985 (verlängert)*

# Zeitschriften Revues

**Allgemeine Vermessungs-Nachrichten**
6/85. R. Bill: Automatische Mess- und Berechnungssysteme für den Industriebereich. H. Schmider: Das Analytische Industrie-Mess-System AIMS-RT. A. Lardelli: Ein neues Mess- und Berechnungssystem für den Industriebereich. O. Katowski: RMS2000 – ein System zum berührungslosen Messen grosser Objekte. H. Leitz, W.-U. Böttinger: Computergestützte Koordinatenbestimmung durch räumlichen Vorwärtseinschnitt mit elektronischen Präzisionstheodoliten – das industrielle Messsystem ZEISS IMS.

**Geodesia**
5/85. L. M. M. Veugen: Een statistisch model voor lodingen. C. H. J. Lemmen: Een allocatie- en vereffeningsmodel voor de toedeling in de landinrichting. G. M. van Osch: Een geautomatiseerde routine om bij het digitaliseren gebouwen rechthoekig te maken. H. C. Pouls: De spiegelpasser van Lipkens en de kleine spiegelsextant van Laporte.
6/85. Prof. ir. J. C. de Munck: Refractie-effecten bij elektronische afstandmeting. H. C. Pouls: De afstandmeter van T. H. Snoeck (ca. 1865). Prof. dr. ir. L. Aardoom en ing. P. J. Ashouwer: Globale geodesie, driedimensionaal. Prof. dr. ir. A. Hopfer: Totstandkoming en bijhouding van het Kadaster in Polen.

**Géomètre**
6/85. J. Y. Ramelli: Informatique communale: bilan et perspectives. Le point après trois ans. Monique Raynal: Rapport de la Commission Nationale sur l'information géographique · Vient de paraître.

**Vermessungstechnik**
G. Sieber: Gedanken zum 40. Jahrestag des Sieges über den Hitlerfaschismus und der Befreiung des deutschen Volkes. R. Ogrissek: Prinzipien und Probleme der Atlaskonzeption sowie der Kartengestaltung bei Militärgeschichtsatlanten und ein neuer sowjetischer Atlas zur Geschichte des Zweiten Weltkrieges. G. Reppchen: 25 Jahre Zusammenarbeit UdSSR–DDR bei der Antarktisforschung. A. Beyer, R. Büttner: Erzeugung von Isolinien mit Hilfe von Kleinrechentechnik. A. Wolodtschenko: Zu Elementen einer visualisierbaren Bildmatrix. J. Ihde, J. Steinberg, Martina Wunderlich: Einsinkverhalten von Nivellierlattenuntersätzen und Instrumentenstativen beim Präzisionsnivellement.
G. Hemmleb, W. Major: Zur Neudefinition der Zeitskalen in der Astronomie. P. Schmidt: Steuerung des Gleitprozesses beim Bau eines 160-m-Schornsteins unter Berücksichtigung der thermischen Deformation. H. Bryś: Zur Bestimmung des Einflusses der Horizontalrefraktion bei optischen Alignements. H.-U. Schulz: Die Anwendung des Orthogonalisierungsverfahrens in der Ausgleichungsrechnung.
6/85. W. Rüger: Gedanken zum 25jährigen Bestehen der Gesellschaft für Photogrammetrie in der DDR. R.-P. Mark: Rückblick auf die Entwicklung der Photogrammetrie. K. Ziesing: Über die Bedeutung der Arbeitsvorbereitung für eine hohe Effektivität bei der Kartenherstellung. Ines Borschel, H. U. Schulz: Das Programmpaket TEBIT – Einsatz in der Architekturphotogrammetrie. H. Rehse, R. Dietrich: Untersuchungen zur Genauigkeit der Bahnmodellierung künstlicher Erdsatelliten an Hand simulierter Messwerte. H. Jochmann: Geophysikalische Prozesse und Rotationsverhalten der Erde. G. Müller: Steuerung von Baumaschinen – ein geodätisches Problem? J. Höpfner: Kurzperiodische Schwankungen in langjährigen Potsdamer Breitenbestimmungen. S. Stichler: Untersuchungen von Methoden der Identifizierung stabiler Punkte als Bestandteil der geodätischen Deformationsanalyse. G. Jakob: Beitrag zur Korrektur empirisch ermittelter Funktionen.

**Vermessungswesen und Raumordnung**
3–4/85. K.-R. Koch: Digitales Geländemodell mittels Dreiecksvermaschung. D. Höper: Fächerübergreifende Nutzung Digitaler Geländemodelle – Erfahrungsbilanz aus weiteren fünf Jahren Praxis. G. Brandstätter: Zur Systematik der geodätischen Einzelpunktbestimmungsmethoden in der Ebene. W. Benning: Zur freien Stationierung bei zwei Anschlusspunkten mittels Theodolitmessungen. H. Kleinbielen: Anforderungen an ein modernes Vermessungsprogrammsystem im freien Vermessungsberuf. P. Schahn: Zur Berechnung von Bodenwerten aus Gebäudeerträgen. W. Elsner: Die bauplanungsrechtlich zulässige Nutzung – zu Fragen der Erhebungstechniken, der Organisation und Aufwand-Nutzen-Relationen. E. Bauer: Die bauplanungsrechtlich zulässige Nutzung – zur Notwendigkeit ihrer Erfassung (VR 1985, S. 1ff) Anmerkungen. P. V. Virtanen: Land- und forstwirtschaftliche Bodenpolitik in den skandinavischen Ländern.

# Ausbildung Education

## Neues Rahmenprogramm für das Nachdiplomstudium für Entwicklungsländer (NADEL) an der ETH Zürich

Seit Frühjahr 1981 wurde an der ETH Zürich fünfmal das zwölfmonatige Nachdiplomstudium für Entwicklungsländer (NADEL) durchgeführt, welches Hochschulabsolventen auf eine berufliche Tätigkeit in Entwicklungsländern vorbereitet.
Aufgrund der bisherigen Erfahrungen wurde nun ein neues Rahmenprogramm ausgearbeitet und am 10. Mai 1985 vom Schweizerischen Schulrat genehmigt. Dieser Beschluss hat zur Folge, dass der nächste NADEL-Kurs nicht im April 1986, sondern erst im Oktober 1986 beginnen wird (gegenwärtig läuft der Kurs von NADEL 85/86, der Ende März 1986 abschliesst).
Im Laufe der nächsten Monate wird das neue Rahmenprogramm durch die Ausarbeitung der konkreten Zeit- und Stoffpläne weiter präzisiert werden. In diesen Prozess sollen auch Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit, insbesondere die Direktion für Entwicklungszusammenarbeit und humitäre Hilfe (DEH), miteinbezogen werden.
In den Grundzügen sieht das *neue Rahmenprogramm* folgendermassen aus: